

Niederschrift

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Südharz

Sitzungstermin:	Dienstag, 18.02.2020
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	22:20 Uhr
Ort, Raum:	Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 4, Zimmer 301, 06536 Südharz

Anwesend sind:

Herr Ralf Rettig	Bürgermeister
Herr Peter Kohl	
Herr Andreas Schmidt	
Herr René Volknandt	bis 20:25 Uhr
Frau Yvonne Wernecke	

Abwesend:

Herr Stefan Gaßmann	entschuldigt
Herr Jens Lange	

Gäste:

Frau Pein	Ortsbürgermeisterin OT Roßla
Herr Jänicke	Ortsbürgermeister OT Hayn (Harz)
Herr Mosebach	Gemeinderat der Gemeinde Südharz
Frau Koch	Mitteldeutsche Zeitung Sangerhausen
Frau Wöbken	Amtsleiterin Hauptamt Gemeinde Südharz
Herr Wiechert	Amtsleiter Finanzverwaltung Gemeinde Südharz
Herr Kügler	stellv. Amtsleiter Bauamt Gemeinde Südharz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 6 Beratung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südharz
- 7 Informationen
- 8 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 10 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 11 Personalangelegenheiten
- 12 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
Herr Rettig begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
Anträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird mit 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig bestätigt.

- 3 **Einwohnerfragestunde**
Die Einwohnerfragestunde wird eröffnet und gleich wieder geschlossen, da keine Einwohner anwesend sind.

- 4 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)**
Herr Schmidt weist darauf hin, dass der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Südharz vor 4 Monaten und 3 Tagen das letzte Mal getagt hat. Er betont, dass dieser Ausschuss sehr viel öfter hätte tagen müssen, da es genügend Probleme in der Gemeinde Südharz gibt. Er merkt an, dass dieser Ausschuss ein Haupt- und Finanzausschuss ist. Ihm missfällt diese Verfahrensweise.

Der Sitzungsniederschrift wird mit 3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

- 5 **Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 15.10.2019 (öffentlicher Sitzungsteil)**
Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Äußerungen gegeben.

6

Beratung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südharz

Frau Wöbken teilt mit, dass dieser Sachverhalt schon seit längerer Zeit spruchreif ist. Die Synopse wurde bereits in der letzten Gemeinderatssitzung des Gemeinde Südharz der zurückliegenden Wahlperiode vorgestellt. Es wurde festgelegt, dass der Gemeinderat der neuen Wahlperiode hierzu entscheiden sollte. Schwerpunkte waren die Gesamtstruktur der Ausschüsse, insbesondere die Aufgliederung des Sozial- und Tourismusausschusses der Gemeinde Südharz in mehrere Ausschüsse sowie die Festlegung der Zuständigkeitsgrenzen. Frau Wöbken gibt weitere Ausführungen zur farblich vorliegenden Synopse der Hauptsatzung der Gemeinde Südharz.

Herr Kohl teilt mit, dass im Vorfeld zur heutigen Sitzung die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses beraten haben und verteilt an alle Anwesenden Unterlagen hinsichtlich Änderungen, Anpassungen und Streichungen in der Hauptsatzung der Gemeinde Südharz.

Frau Wöbken erläutert im Einzelnen ausführlich jede Textpassage der überarbeiteten Hauptsatzung und bezieht sich dabei auf die verteilten Unterlagen von Herrn Kohl.

Es erfolgt eine Diskussion und im Ergebnis die entsprechenden Festlegungen zu den nachfolgend aufgeführten Paragraphen:

- § 4 Festlegung von Wertgrenzen, personalrechtliche Befugnisse

Nr. 1

Es werden die Zuständigkeiten für Ernennungen, Einstellungen und Entlassungen der Beamtenanwärter und Beamten sowie der Arbeitnehmer festgelegt.

Nr. 2

Herr Wiechert äußert seine Bedenken zur Festlegung der Wertgrenzen betreffs der Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis 2,0 T€ des Bürgermeisters und erläutert die Zeitschiene unter Beachtung der Rechnungsfristen und Rechnungsbeträge.

Herr Kohl führt aus, dass Eilentscheidungen mit Begründungen bei Gefahr im Verzug möglich sein sollten und im Nachgang dann der Gemeinderat noch einmal ordnungsgemäß beschließen sollte.

Herr Wiechert gibt den Hinweis, dass Eilentscheidungen nur in dringenden Angelegenheiten möglich sind und hierbei die form- und fristlos einberufenen Sitzungen zu beachten sind.

Herr Bürgermeister Rettig erläutert das Wort „Eilentscheidung“. Er äußert sich zum Mehraufwand der Verwaltungsaufgaben und dem Aufblähen der Verwaltungsarbeit.

Herr Schmidt spricht von einem massiven Misstrauensantrag an den Bürgermeister. Es hätten regelmäßiger Ausschusssitzungen stattfinden müssen.

Herr Kohl teilt mit, dass diese Entscheidung noch einmal auf den Prüfstand kommen sollte, wenn diese Verfahrensweise vom Ablauf her nicht funktionieren würde.

Nr. 3

Herr Wiechert informiert zu über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen und teilt mit, dass diese laut Haushaltsverordnung genehmigungspflichtig sind. Diesen Fall hatte die Gemeinde Südharz noch nicht.

Nr. 4 – 6

Hierzu informiert Frau Wöbken zu den entsprechenden Rechtsgeschäften.

Nr. 9

Festlegung der Wertgrenzen bis 30,0 T€ Ausschüsse, ab 30,0 T€ Gemeinderat

Herr Wiechert gibt zu bedenken, dass rein vergaberechtlich der Gesamtbetrag einer Maßnahme betrachtet wird.

Herr Mosebach teilt mit, dass nach Klärung hier ggf. eine sprachliche Anpassung auf „Lose“ nicht auf Gesamtbaukosten erfolgen sollte.

- **§ 5 Beratende Ausschüsse des Gemeinderates**

Der Gemeinderat bildet zur Erfüllung seiner Aufgaben drei ständige beratende Ausschüsse.

1. Schul-, Sozial- und Kulturausschuss
2. Wirtschafts- und Tourismusausschuss
3. Umwelt- und Ordnungsausschuss

Herrn Kohl stellt sich die Frage, wer sich um die Thematik „Umwelt“ der Gemeinde Südharz kümmert?

In der weiteren Diskussion wurden folgende Angelegenheiten zur Beratung durch den Umwelt- und Ordnungsausschuss festgelegt:

- Parkordnung, Zufahrt zum Josephskreuz
- Bäume und Beschilderung
- Müll in der Natur
- Unerlaubtes Parken von größeren PKWs
- Nichteinhaltung der Ordnungsvorschriften
- Instandhaltung eines Bürger-Online-Mängelmelders
- Wanderwege
- Blühwiesen
- Todholzzäune

Ziel soll es sein, solche Angelegenheiten im Vorfeld in diesem Ausschuss beraten und dann dem Gemeinderat für eine schnellere Entscheidung vorlegen zu können.

Weiterhin wurde nach kurzer Diskussion festgelegt, dass die beratenden Ausschüsse mit 5 Gemeinderäten und die beschließenden Ausschüsse mit 6 Gemeinderäten und dem Bürgermeister besetzt werden sollen.

- **§ 6 Beschließende Ausschüsse des Gemeinderates**

(4) Nr. 3 Die Formulierung ... „von besonderer Bedeutung“ soll so belassen werden.

(4) Nr. 6 Diesen Absatz streichen.

Nr. 7 wird neu Nr. 6 mit folgender Änderung:

„Er berät zum Thema Bauhofkonzeption und darauf bezogenen Personalbedarf sowie zu Satzungen der Ortsgestaltung.“

- **§ 12 Einwohnerfragestunde**

Dieser Paragraph wird in der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Südharz geregelt.

- **§ 16 lautet: Anhörung und Aufgaben der Ortschaftsräte und des Ortsbürgermeisters**

(1) Nr. 3 lautet: Das Ergebnis der Beratungen des Ortschaftsrates übermittelt der Ortsbürgermeister unverzüglich, spätestens am fünften Werktag nach der Sitzung....

Auf diese Festlegung wird Herr Schmidt nochmals im Gemeinderat hinweisen.

(2) Nr. 2 hinzufügen: ...einschließlich Beleuchtungseinrichtungen sowie Benennung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen, die die Ortschaft betreffen

Herr Schmidt teilt mit, dass sich die Kommunikation zwischen der Verwaltung und dem Gemeinderat der Gemeinde Südharz verbessern sollte.

Frau Wöbken teilt mit, dass alle Ortsbürgermeister in den Ortsbürgermeisterrunden informiert werden. Bei außergewöhnlichen Anfragen sollen die Ortsbürgermeister auf kurzem Wege mit einbezogen werden.

(4) Nach umfassender Diskussion wird folgendes festgelegt:

- Grußworte in der Ortschaft
Hierzu führt Frau Wöbken aus, dass die Reihenfolge der Grußworte abzuklären ist.
- Mitwirkung, Rederecht bei Belangen der Vereine, der Kita- und Schulträgerschaft in der betreffenden Ortschaft
- Sonstige im Einzelfall im Einvernehmen mit dem Bürgermeister zu übertragenden Aufgaben, die sich auf die Ortschaft beziehen.
- Der Ortsbürgermeister wird beteiligt bei der Durchführung von sportlichen, gesellschaftlichen, kulturellen, musikalischen und sonstigen Veranstaltungen in der Ortschaft, die nicht auf Vereinsgelände stattfinden.

Frau Wöbken gibt abschließend bekannt, dass alle heutigen getroffenen Änderungen in die neu zu beschließende Hauptsatzung der Gemeinde Südharz eingearbeitet und dann dem Gemeinderat der Gemeinde Südharz zur nächsten Sitzung im Monat März 2020 zur Entscheidung vorgelegt werden sollen.

7 **Informationen**

Frau Wöbken teilt mit, dass der Termin zur Anerkennung als Ausbildungsbetrieb für die Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe erst Ende März 2020 stattfinden kann.

Für diese Ausbildung ist eine Bewerbung bei der Verwaltung der Gemeinde Südharz eingegangen.

Herr Wiechert informiert zur Neugestaltung der Internetseite der Gemeinde Südharz und teilt mit, dass derzeit letzte Abfragen erfolgen.

Des Weiteren äußert sich Herr Wiechert zur WLAN-Förderung und dem dazugehörigen Eigenanteil der Gemeinde Südharz in Höhe von 20 %. Er teilt mit, dass der Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes fertiggestellt ist und zur Prüfung beim Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Mansfeld-Südharz vorliegt. Die Jahresabschlüsse 2015 und 2016 sind ausgeschrieben.

8 **Anfragen und Anregungen**

Herr Mosebach stellt eine Anfrage und möchte wissen, was die Gemeinde Südharz hinsichtlich der GEMA-Gebühren (Abschluss eines Standardvertrages) für die Vereine tun kann. Diese GEMA-Gebühren sind ein erheblicher Posten für die Vereine.

Herr Bürgermeister Rettig sagt zu, dass dieser Vorschlag durch die Verwaltung der Gemeinde Südharz geprüft werden soll.

Herr Mosebach stellt eine weitere Anfrage zu den Spielplätzen in der Gemeinde Südharz und möchte wissen, wie oft der Sand auf diesen Spielplätzen gewechselt wird.

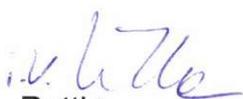
Frau Wöbken gibt zur Antwort, dass zur Austauschfrist des Spielplatzsandes der Prüfberechtigte befragt werden muss.

Herr Schmidt teilt mit, dass Herr Dr. Jung von der Regionalen Planungsgemeinschaft „HARZ“ den entsprechenden Beschluss des Gemeinderates zu den Windkraftanlagen erhalten möchte.

Herr Bürgermeister Rettig sagt eine Übersendung dieser Beschlussfassung an die Regionale Planungsgemeinschaft „HARZ“ zu.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils ist 20:25 Uhr. Die Gäste sowie das Ausschussmitglieder Herr Volknandt verlassen die Sitzung.



Rettig
Vorsitzender
des Haupt- und Finanzausschusses



Klaus
Protokollantin